

Was ist Kohlenmonoxid und welche Gefahr geht davon aus?

Kohlenmonoxid entsteht bei Verbrennung fester oder flüssiger Brennstoffe wie beispielsweise Gas, Öl, Holz, Kohle, Benzin und dergleichen. Gefährlich wird dieses Gas, wenn es nicht durch den Kamin abzieht, sondern durch Unterdruck aus dem Kamin in den Raum gelangt. Dies kann verschiedene Ursachen haben, unter anderem kann eine laufende Dunstabzugshaube oder auch unzureichende Belüftung diesen Effekt herbeiführen.

Kohlenmonoxid ist ein äußerst giftiges, unsichtbares und geruch- und geschmackloses Gas, das in höherer Konzentration sehr rasch zu Bewusstlosigkeit, Herzstillstand und Atemstillstand führt und in weiterer Folge zu Hirnschäden und schließlich zum Tod.

Die Symptome einer beginnenden Kohlenmonoxidvergiftung (ab ca. 150 ppm) sind z. B. Kopfschmerzen, Schwindelgefühle, Übelkeit, Schläfrigkeit oder auch grippeähnlich. Ab einer Belastung von 6.000 ppm kann das Kohlenmonoxid bereits nach 10 Minuten zum Tod führen. Bei einer Konzentration von 30.000 ppm - das entspricht ca. 1,3% Kohlenmonoxid in der Atemluft - tritt der Tod binnen höchstens 2 Minuten ein.

In vielen Fällen zeigte sich, dass sich die Opfer zwar bewusst darüber sind, dass es ihnen nicht gut geht, dass sie aber die Orientierung verlieren und nicht mehr fähig sind, sich durch Verlassen des Gebäudes zu retten oder um Hilfe zu rufen. Besonders im Schlaf ist die Wirkung gefährlich, da das Opfer normalerweise nicht aufwacht.

Außerdem ist zu beachten, dass zum Beispiel Babys, Kleinkinder, ältere Menschen und Menschen die an Herz- oder Atembeschwerden oder an Anämie leiden viel empfindlicher auf Kohlenmonoxid reagieren.

Wie hilft mir ein Kohlenmonoxidmelder?

Ein Kohlenmonoxidmelder misst die Konzentration von Kohlenmonoxid in der Umgebungsluft und schlägt bei zu hoher Belastung Alarm. Eine Montage empfiehlt sich in Schlafräumen sowie in der Nähe möglicher Gefahrenquellen wie Thermen und dergleichen, achten Sie hier jedoch auf einen gewissen Abstand zu diesen Geräten um mögliche Fehlalarme zu vermeiden. Bei Alarm sollten alle betroffenen Per-

Bei Alarm sollten alle betroffenen Personen sofort an Frischluft kommen. Erst nach Überprüfung und Freigabe durch die Feuerwehr sollten die Räume wieder betreten werden.

Kohlenmonoxid ist in etwa gleich schwer wie Luft und verteilt sich daher gleichmäßig in der Raumluft. Die Herstellen empfehlen, Kohlenmonoxidmelder an einem "sauberen" und für Kinder und Haustieren nicht erreichbaren Platz zu installieren. Die genaue Installationsanleitung zu den Geräten finden Sie in der Betriebsanleitung.

